

**Studiengang: 2-Fach-Bachelor Germanistik und 2-Fach-Bachelor SLKuK ab 2012, vor 2014 und ab 2014 → Wahlmodul Linguistik Prüfungsleistungen im Modul
Modulprüfung: Kolloquium/Mündliche Prüfung**

- **Veranstaltungen im Modul:**
 - a) Empirische Methoden in der Linguistik
 - b) Theorie- und Modellbildung in der Linguistik
 - c) Projekt Angewandte Linguistik
- **Prüfungskorridore (nach Abschluss aller Seminare im Modul):**
 - Haupttermin: vorletzte Vorlesungswoche im jeweiligen Semester
 - Nebentermin/Ausweichtermin: nach Absprache
- **Anmeldung zur Prüfung:**
 - über jeweiligen Dozierenden, dessen Seminar als Schwerpunkt gewählt wurde (ein Anmeldeformular wird bereitgestellt)
- **Prüfungsleistungen:**
 - **Kolloquium** (mit mindestens 2, maximal 5 Prüflingen (maximal 30 Min.) im Anschluss an die Modul-Veranstaltungen A, B und C zu den **Kompetenzen des Moduls**
 - Für 2 TN → Prüfungsdauer von 20 Minuten
 - Für 3 bis 5 TN → Prüfungsdauer von 30 Minuten
 - Hinweis: Einzelprüfungen sind zulässig, wenn es im Seminar nur einen Prüfling gibt. → Prüfungsdauer von 20 Minuten
 - **Mündliche Prüfung** (Einzelprüfung) (PO ab 2014 und 2019): 20 Minuten
- **Voraussetzung für die Modulprüfung:** siehe jeweilige PO / Modulbuch
- **Kompetenzen, die im Modul erworben werden:** siehe jeweilige PO / Modulbuch
- **Ablauf der Prüfungsorganisation:**
 - a) **Vor der Prüfung:** Prüfungsanmeldung beim Dozierenden; Absprache der Prüfungsgebiete mit PrüferIn; Zusendung eines Thesenpapiers.
 - b) **Während der Prüfung:** Protokoll (BeisitzerIn)
 - c) **Nach der Prüfung:** Weiterleitung der Prüfungsergebnisse bzw. des Protokolls an Frau Tenhaven (anke.tenhaven (at) uni-due.de)
- **PRÜFUNGSMODALITÄTEN UND -INHALTE:**
 1. **Alle Seminare des Moduls sind prüfungsrelevant, wobei ein Seminar als Prüfungsschwerpunkt gewählt wird (Details siehe Punkt 3, Prüfungsstandards).**
 2. **Absprache der Prüfungsthemen und Anmeldung:**
 - Studierende melden sich frühzeitig beim Dozierenden an und besprechen die Prüfungsgebiete.
 - Der/Die PrüferIn prüft, ob alle Voraussetzungen erfüllt sind (vorausgehende Modulprüfungen).
 - Der/Die PrüferIn setzt sich mit den Dozierenden der besuchten Teilmodule in Verbindung, um je Teilmodul eine Frage und eine Antwortvorlage einzuholen. Mögliche Themenschwerpunkte erfolgen auch hier in Absprache mit dem Prüfling (z. B. Eine Sitzung des Teilmoduls zum Thema ‚Empirischer Ansatz X‘/allgemeinere Fragestellungen usw.).
 3. **Prüfungsstandards:**
 - **Die Prüfung gliedert sich in zwei Teile.**
 - **TEIL 1 der Prüfung (15 Minuten)**

- Im ersten Teil soll ein im Modul besuchtes Seminar geprüft werden, das als Prüfungsschwerpunkt gewählt wurde. Gegenstand ist der Stoff des studierten linguistischen Seminars. Im ersten Teil der Prüfung kann nach Absprache ein Thema des Seminars vertieft werden. Vorausgesetzt wird die gründliche Textkenntnis aller im Seminar besprochenen Fachliteratur, dies sind mindestens fünf Titel (Aufsätze oder Bücher). Die Studierenden sollen in der Lage sein, die zentralen Ansätze und ihre Modelle sowie die zugehörigen empirischen Methoden mithilfe der einschlägigen Fachbezeichnungen benennen und reflektieren zu können.

- **TEIL 2 der Prüfung (5 Minuten)**

- Abschließend wird im zweiten Teil der Prüfung je eine Frage zu den beiden anderen besuchten Seminaren des Moduls gestellt.
 - Im Idealfall übernimmt den Beisitz die Seminarleitung des anderen Teilmoduls.
 - Wichtig: Beisitzer sind keine Prüfer; sie führen Protokoll und sollen die Notenfindung stützen → [Verkündungsblatt](#), 1.8.13, S. 893 „Vor der Festsetzung der Note nach dem Bewertungsschema in § 26 ist die Beisitzerin oder der Beisitzer zu hören“.

1. Prüfungsschwerpunkt <i>umfangreich mit</i> Thesenpapier	z. B. Seminar Empirische Methoden in der Linguistik im WS 14/15 → PRÜFERIN X
2. Seminar 1 Frage	z. B. Theorie- und Modellbildung im WS 14/15 → BEISITZERIN X
3. Seminar 1 Frage	z. B. Projekt Angewandte Linguistik im WS 14/15
Prüfungsumfang im Überblick	

- **Vor der Prüfung: 1 Thesenpapier mit allen Prüfungsgebieten**

- Vor der Prüfung soll für das Schwerpunktseminar ein Thesenpapier eingereicht werden (Details zum Handout erfolgen in Absprache mit PrüferIn). Auf diesem Thesenpapier sollen auch abgesprochene Themenkomplexe der anderen Teilmodule, die NICHT als Prüfungsschwerpunkt gewählt wurden, kurz (!) aufgeführt werden.
- Das Thesenpapier umfasst neben den vom PrüferIn bestimmten Vorgaben (Schriftgröße, Prüfungsthema usw.) auch ein Literaturverzeichnis von mindestens 5 Titeln (Aufsätze oder Bücher).